

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **10 (2003)**

Heft 17

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sigma Neues 1:4.5-5.6/12-24mm

Sigma hat ein Zoomobjektiv mit einem diagonalen Bildwinkel von 122° bei einer Brennweite von 12mm angekündigt. Das Objektiv ist ab November erhältlich und kostet Fr. 1'495.-. Wer mit digitalen Spiegelreflexkameras fotografiert, kennt das Problem der durch die Sensorgrösse bedingten Brennweitenverlängerung. «Echte» Weitwinkelaufnahmen sind mit gewissen Kameras nicht realisierbar. Hier schafft das 1:4.5-5.6/12-24mm EX DG Aspherical HSM von Sigma Abhilfe dank einem Bildwinkel von 122°. Spektakulär wird dieser Bildwinkel beim Einsatz des Objektivs an einer analogen Kamera. Das Objektiv eignet sich in beiden Systemen

hervorragend für Innen- und Landschaftsaufnahmen. Die bei Superweitwinkelobjektiven häufig auftretenden Farbfehler werden durch die vier SLD Glaselemente (niedrige Farbzerstreuung) korrigiert. Für die Beseitigung der restlichen Abbildungsfehler und der Verzeichnung sind zwei blankgepresste Glaslinsen sowie eine Hybridlinse verantwortlich. Dabei ist das neue Objektiv dank hochmodernen Fertigungstechniken sehr kompakt gebaut. Dank Innenfokussierung bleibt die Baulänge von 100 mm erhalten. Zudem rotiert die Frontlinse beim Fokussieren nicht, so dass der Einsatz von Polarisationsfiltern problemlos möglich ist.

Brennweite:	12-24mm
Kleinste Blende:	F16-22
Konstruktion:	16 Elemente in 12 Gruppen
Fokussiersystem:	Innenfokussierung
Bildwinkel:	122° - 84.1Å
Anzahl Blendenlamellen:	6 Stück
Mindestabstand:	28 cm
Grösster Abb.-Massstab:	1:7,1
Filter:	Schublade für Gelatinefilter
Gegenlichtblende:	fest eingebaute, tulpenförmige Blende
Abmessungen:	Durchmesser 87mm x Länge 100mm
Anschlüsse (AF):	Sigma, Canon, Nikon (D), Minolta (D), Pentax
Gewicht:	615g
Preis:	Fr. 1'495.-
Liefertermin:	voraussichtlich November 2003



Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel.: 062 746 01 00, Fax: -- 01 46, www.fototechnik.ch

Sanyo: Crossover Video und Fotos

Die XACTI Digital Movie C1 von Sanyo vereint die digitale Fotokamera und den digitalen Camcorder zu einer Einheit. Das edle Aluminiumgehäuse der ultrakompakten Neuheit liegt dank der ergonomischen Form ideal in der Hand. Standbilder werden mit 3,2 Megapixel, die bewegten Sequenzen in VGA-Auflösung auf SD-Cards abgespeichert. Dadurch kann auf eine aufwändige Laufwerksmechanik verzichtet werden. Das Ergebnis ist eine besonders kleine und robuste Bauweise dieses Kameramodells. Die digitalen Daten werden im MPEG4-Format gespeichert. Mit einer 512 MByte grossen Speicherkarte ausgestattet, kann die Digital Movie C1 im TV-Modus (in 640x480 Auflösung mit 30 Bildern/Sek.) ein 31 Minuten langes Video aufnehmen. Der MPEG4-Standard erlaubt trotz geringem Speicherplatzbedarf brillante Aufnahmen in 16Bit-Stereoton. Der Transfer der im MPEG4-Format aufgenommenen Daten auf den Computer, den Fernseher oder DVD-Recorder er-

folgt über das mitgelieferte Zubehör: entweder über die Docking Station oder direkt in den Computer über das USB/AV Kabel. Da das MPEG4-Format von vielen Geräten bereits erkannt und abgespielt wird, können die aufgenommenen Filme direkt auf andere Speichermedien gespeichert werden – ohne zeitaufwändige Umwandlung in ein anderes Dateiformat. Eine Weltneuheit stellt die «Dual Shot-Funktion» dar: Während der Aufnahme des Videofilms können gleichzeitig Einzelbilder in 3,2 Megapixel Auflösung geschossen werden.



Die Handhabung ist einfach und durchdacht. Sämtliche Funktionen der Kamera sind bequem mit dem rechten Daumen steuerbar. Die duale Menüführung steht in deutscher Sprache zur Verfügung. Die XACTI Digital Movie C1 wird Mitte Dezember an den Fachhandel ausgeliefert und kostet Fr. 1'399.-. Sacom AG, 2555 Brügg, Tel: 032 366 85 85, Fax: -- 85 86



YOU

- ERLEBEN SIE BILDER IN QUICKLEBENDIGEN FARBEN.
- ERLEBEN SIE BILDER IN PROFESSIONELLER SCHWARZWEISS-QUALITÄT.
- ERLEBEN SIE BILDER, DIE VIEL LÄNGER IHRE BRILLANZ BEHALTEN.
- ERLEBEN SIE BILDER, DIE IHRE WOHNUNG ZUR KUNSTGALERIE MACHEN.

ENTDECKEN SIE JETZT DEN HP PHOTOSMART 7960 FOTODRUCKER.

Für perfekte Abzüge braucht man eine eigene Dunkelkammer? Oder die Fähigkeiten eines Profi-Fotografen? Vergessen Sie's – denn ab jetzt ist alles anders! Der revolutionäre HP Photosmart 7960 liefert Ihnen leuchtende Farb- und erstaunliche Schwarzweiss-Ausdrucke. Ausdrucke, die deutlich länger ihre Brillanz behalten als Abzüge aus dem Fotolabor.* Und die Ihnen mit Sicherheit gefallen werden. Seien Sie einfach photosmart!

Weitere Informationen unter www.hp.com/ch oder bei Ihrem nächsten HP Händler.

*Basiert auf Tests, die von Wilhelm Imaging Research Inc. unter Verwendung von HP 58 Photo Inkjet Kartuschen und HP Premium Plus Fotopapier durchgeführt wurden. Alle Bilder sind simuliert. Photosmart ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. © 2003 Hewlett-Packard Company, L.P.

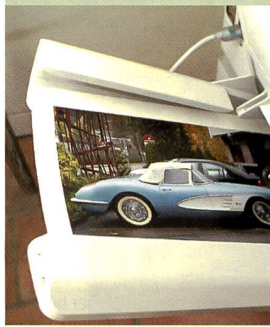
you + hp



realizza! Der Pictography 3500 belichtet Bilder umweltfreundlich ohne Chemie, Folien oder Tinten

Nichts deutet darauf hin, dass hinter der Fassade des Hauses Rösslistrasse 52, in Zürich eine dynamische, junge Firma steckt. Erst bei näherem Hinsehen bemerkt man den Firmennamen «Realizza!» GmbH.

Geschäftsführer Marco Rossetto empfängt uns an der Tür und führt uns in sein «Reich», einen Raum, kaum grösser als ein mittleres Büro. Doch dieser Raum hat es in sich: Mac, Scanner, Kameras und vor allem ein Fujifilm Pictography 3500 stehen da, jederzeit einsatzbereit. Doch das wahre Kapital in diesem Raum ist das Know-how von Marco Rossetto. Er hat die Firma Realizza! GmbH gegründet, nachdem er mehrere Jahre lang als Berater für namhafte Imaging-Firmen tätig war. Nach absolvierter Berufsausbildung zum Reprofotografen, einer gleichzeitigen Ausbildung an der Kunstgewerbeschule zum Fotografen und einer Weiterbildung zum Multimedia Producer, stellt Rossetto heute die Verbindung zwi-



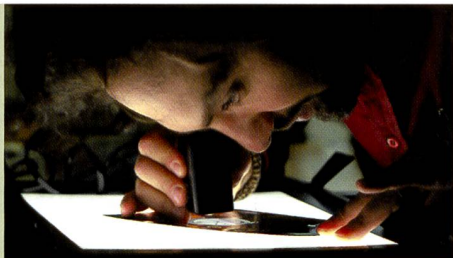
Der Pictography 3500 liefert gestochen scharfe Bilder in höherer Auflösung. Die hohe Qualität der Prints ist für den Gestaltungsbereich und bei Serienproduktion unschlagbar.



setto anvertraut, kann auf «saubere, professionell retuschierte Bilder» zählen.

Trotz modernster Technik sind Druckerzeugnisse und Fotografien von hoher Qualität keine Selbstverständlichkeit. Besonders in wirtschaftlich härteren Zeiten werden die Werbebudgets gekürzt, die Qualität leidet, weil der Preisdruck grösser und die Zeit, die für eine Produktion bleibt, kürzer werden. Dabei muss gute Qualität nicht teuer sein. «Meine Kunden legen aber nicht nur Wert auf Qualität, es ist ihnen genau so wichtig, dass sie sich verstanden fühlen und am Ende wirklich das erhalten, was sie sich von Anfang an vorgestellt haben», sagt Marco Rossetto. Zu seinen Kunden gehören renommierte Kosmetikfirmen, Werbe- und PR-Büros, Profifotografen. Er wird beispielsweise dann beigezogen, wenn eine Firma ein neues Produkt vorstellt und dieses mit Text und Bildern an die Redaktionen von Tageszeitungen und Zeitschriften sendet. Wichtig sind dann nicht nur die richtigen Farben, sondern auch, dass Schriftzüge sauber im Bild integriert sind. Hier kommt nun der Pictography zum Einsatz. Er kann Bilder ausbelichten, ohne dass dazu Chemie, Folien oder Tinte notwendig wäre. Das von Fujifilm entwickelte Verfahren basiert auf dem fotografischen Silberhalogenidprozess, gekoppelt mit Laserdiodenbelichtung, sowie thermischer Entwicklung und

Farbübertragung. Einfacher ausgedrückt ist es vergleichbar mit einem Bild-Transfer. Dabei wird das Bild mit höherer Auflösung ausbelichtet als dies bei digitalen Minilabs üblich ist, nämlich bei 400 dpi. Dies bei Grösse A4 (Pictography 4500 bis A3). Der Vorteil der Methode ist, die gegenüber Inkjet Prints bessere Haltbarkeit und die gestochen scharfen Bilder. Angebunden wird der Pictography über eine SCSI II Schnittstelle. Der Pictography verbraucht lediglich destilliertes Wasser, wodurch eine aufwendige Wartung - ausser der Kalibration - entfällt. Die Qualität der Pictography Prints ist sowohl für die Serienproduktion als auch für den Entwurfs- und Gestaltungsbereich unschlagbar.



schon Fotografen und Werbeagenturen einerseits sowie Prepress- und Druck andererseits her. Dabei kommt ihm immer wieder zu Gute, dass er beide Seiten versteht, die Sprache, die Fotografen und Grafiker bisweilen trennt, diese Barriere zu überwinden, sieht Marco Rossetto als seine Aufgabe. Wer sich Marco Ros-



Marco Rossetto, gelernter Reprofotograf, versteht und spricht auch die Sprache der Fotografen und Grafiker.

ypp gv '03: Flash n' Fun in Richterswil

Die diesjährige Generalversammlung der Young Portrait Professionals (YPP) fand am Samstag, 4. Oktober in der modernen Jugendherberge Richterswil statt. Am folgenden Sonntag wurden von Nicole Racheter (Chur) und Andreas Gemperle (Winterthur) Workshops durchgeführt.

Rund 25 Mitglieder trafen am frühen Nachmittag in der Jugendherberge ein. Vor der Generalversammlung gab es beim Kaffee Gelegenheit zum Plaudern und Erfahrungsaustausch.

Die Präsidentin Silvia Muff erinnerte uns mit einem Rückblick auf das Vereinsjahr 2002 an viele tolle Erlebnisse. So durften wir am 28. April dank Ruth Clalüna neue Ideen in der Albumgestaltung sammeln. Pit Wolf entführte uns am 15. Mai in die Welt der Sportfotografie. Computer-Crack David Avolio führte am 1. September seinen zweiten Photoshop-Kurs durch. Vom 28. bis 30. September machten die YPP-ler das Messegelände der Photokina in Köln unsicher. Hans-Ruedi Meyer bereitete am 14. Oktober mit dem vierten Reportage-Workshop die Lehrgänger auf die Abschlussprüfungen vor. Natürlich durfte das Jahrestreffen des «Förderkreis Portrait» vom 3. bis 5. November in Willingen nicht fehlen. Dort überzeugte Andreas Gemperle die deutschen Profis mit seinem Workshop «Saure Sternchen by Night». Beim



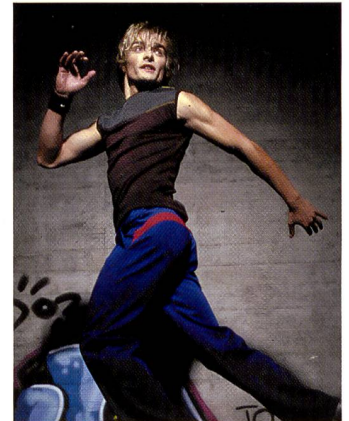
Wettbewerb, bei dem man vor Publikum fotografieren muss, gewann André Scheidegger den ersten Rang. Wir gratulieren den beiden nochmals ganz herzlich! Vom 8. bis 10. Februar 2003 fanden die «Bärenstarken Fototage» im deutschen Eisenach statt. Auch an der Professional Imaging vom 12. bis 14. März 03 war YPP mit einer Fotoausstellung vertreten. Am 13. Juli 03

tauchten wir unter. Marc Jost verschaffte uns einen Einblick in die Unterwasserfotografie. Aber Vorsicht: Tauchen kann süchtig machen!

Ganz nach dem Motto «Erst die Arbeit, dann das Vergnügen», ging's nach dem italienischen Festschmaus ab auf die Tanzfläche, wo bis spät in die Nacht durchgetanzt wurde. Die einen harrten lange aus und waren dafür am Sonntag die ersten beim Frühstücksbuffet ...

Nach und nach trudelten weitere YPP-Mitglieder ein. Um neun Uhr wurden die Speicherkarten frisch formatiert, die Filme eingelegt und losfotografiert. Nicole Racheter zeigte mit viel Engagement, wie man mit einfachen Mitteln effektvolle Kinderaufnahmen gestaltet. Mit zwei Profimodellen und einer Visagistin führte

Andreas Gemperle vor, wie man gute Lifestyle-Aufnahmen kreiert. Am Sonntagabend war der ganze Spuk vorüber und jeder konnte mit vielen tollen Bildern im Kasten nach Hause reisen.



Die 5. Generalversammlung der YPP war ein voller Erfolg! Im nächsten Vereinsjahr steht die Reise nach Willingen und eine nach Eisenach auf dem Programm. Ausserdem sind Abklärungen für eine Studienreise nach Holland im Gange. Wir hoffen, dass weiterhin viele junge Fotografinnen und Fotografen aktiv teilnehmen werden.
Giulia Marthaler

It's so easy.

Extrem schnell und einfach zu bedienen:
die neue QV-R40.

4.0 Megapixel

Jetzt wird das digitale Fotografieren noch einfacher und schneller mit der neuen QV-R40 Digital Camera von CASIO. 4,0 Megapixel, 3fach optischer Zoom, in ca. **1 Sekunde aufnahmebereit**, Direct-On-Funktion, blitzschneller Auslöser in ca. **0,01 Sekunde***, **BESTSHOT**, Coupling Shot und viele weitere innovative Funktionen machen das Fotografieren zur wahren Freude.
* nach Fokussierung, LCD und Blitz aus

CASIO **HOTLINE**
www.hotline-int.ch

Bezugsquelleninfo: Hotline S.A., Via Magazzini Generali 8, CH-6828 Balema, Tel.: +41 (0)91 683 20 91, Fax: +41 (0)91 683 34 44, E-Mail: info@hotline-int.ch, web: www.hotline-int.ch

Augenblick – Zuger Fotografen

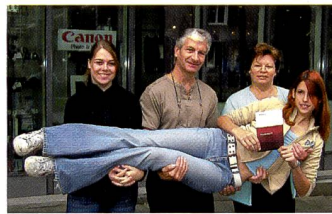
Eine Ausstellung im Museum Burg in Zug präsentiert die Biografien der Berufsfotografen in der Region Zug von den Anfängen bis in die 60er Jahre. Gewisse Ateliers wechselten oft die Besitzer, andere blieben über lange Zeit im Familienbesitz, wie etwa das Atelier Bürgi im Aegerital oder Foto Grau in Zug. Zu den Pionieren gehörten erstaunlich viele Frauen mit ebenso erstaunlichen Biografien. Leben und Werk dieser Künstler und Dynastien aus Zug, Baar, Cham und dem Aegerital werden mit vielen Originalfotos und Abzügen ab historischen Glasnegativen gezeigt. Die beschauliche Welt der Fotoateliers kann in einem eins zu eins nachgebauten Studio aus der Zeit um 1900 erlebt werden, wo sogar Fotos in historischen Kostümen gemacht werden können. Die Entwicklung der fotografischen Technik wird anhand der privaten Fotoapparate-Sammlung von Hansjürg Grau gezeigt. Hansjürg Grau, selber Fotograf und in dritter Generation Vertreter der Foto-



grafendynastie Grau, begann seine Sammlung vor beinahe 50 Jahren: Er erstand mit seinem ersten Lehrlingslohn eine alte Holzkamera für Glasplattenaufnahmen. Diese und Dutzende anderer Kameras werden zum ersten Mal einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In einem Video erklärt Hansjürg Grau zudem nicht nur die technische Entwicklung der Fotoapparate, sondern erzählt auch die teilweise skurrilen Geschichten um die Apparate innerhalb seiner Sammlung. Die Ausstellung schliesst mit einer kleinen Werkschau dreier Zuger Künstler, die sich innerhalb ihres Schaffens mit fotografischen Techniken befassen: Die Arbeiten von André Gysi, Mark Hofstetter und Johanna Näf umfassen Fotos auf Bleiplatten und Computerprints auf Leinwand, teils elektronisch, teils von Hand koloriert. Die Ausstellung des Museums in der Burg, Zug, dauert vom 30. Oktober bis am 28. März 2004.

Fujifilm-Show'03: Die Gewinnerin

Die glückliche Gewinnerin des Fujifilm-Show'03-Wettbewerbs heisst Melanie Dora vom Fotostudio Oettli, Via Campagna, in 7402 Bonaduz. Sie hat ein Wellness-Weekend für zwei Personen im Hotel Therme in Vals im Wert von Fr. 1'200.- gewonnen. Die vier Sponsoren dieses Wettbewerbs, Fujifilm, Ott + Wyss AG, Perrot Image SA und GMC Foto Optik AG gratulieren herzlich und wünschen viel Spass und Entspannung in diesem ein-



zigartigen, direkt in den Fels gebauten Thermalbad.

Samsung Digimax U-CA 3

Der weltweite Markt für kompakte Digitalkameras wächst weiterhin zweistellig. Samsung adressiert mit seiner Neuerscheinung Digimax U-CA 3 (Sprich «Juka») vor allem die jüngere Generation: Sehr kompakt, im Streamline-Design und voller pfiffiger Features präsentiert sich der Newcomer. Die Kamera bietet 3.2 Megapixel und ein optisches Dreifach-Zoom. Die Samsung Optik arbeitet im Makroreich bereits ab 5 cm. Die Hauptinnovation der Digimax U-CA 3 liegt in der Aufnahme- und Wiedergabemöglichkeit von Videoclips im MPEG-4 Format. Mit diesem modernen Algorithmus können wesentlich längere Filmsequenzen in erheblich besserer Qualität aufgezeichnet werden. Die miniaturisierte Version des bewährten Memory Stick fasst mehr Daten und verfügt über schnellere Zugriffszeiten als die erste Generation. Die Digimax U-CA 3

akzeptiert die neuen Speicherkarten bis 1024 MB (=1 GB) Grösse. Bei der Entwicklung des GUI (Graphical User Interface, Menüoberfläche) wurde grossen Wert auf einfache und intuitive Bedienung gelegt. Mit Hilfe klarer und sofort ver-



ständlicher Symbole wird der Benutzer bei den wichtigsten Funktionen optimal unterstützt. Autronic AG, 8600 Dübendorf Tel. 01 802 41 11, Fax 01 802 47 99

für sie gelesen

Kodak DCS 14n mit 512 MB Speicher

Die Kodak Professional DCS Pro 14n SLR-Digitalkamera ist ab sofort mit 512 Megabyte Arbeitsspeicher erhältlich, Aufrüsten ist möglich. Infos: Kodak Equipment Service Center, Tel. 021 631 0631. Zudem gibt es Firm- und Software-Updates, die unter www.kodak.com/go/DCSsoftware zum kostenlosen Download bereitstehen.

FineArt Pix und Light&Byte: Workshops

FineArtPix bietet zwischen dem 20. November und dem 14. Dezember im Light & Byte-Studio eine Reihe von Workshops an, zu den Themen Color Management und Profile, RAW-Workflow, optimierte Bildbearbeitung, Fine Art-Printing in Farbe und Schwarzweiss, Präsentation und Gestaltung von Fine ArtPrints. Info: FineArtPix GmbH, CH-5024 Küttigen, Fax +41 (0)62 827 41 54, www.fineartpix.ch

SMAI steht auch für klein

SMAI Camera Technologies will bis spätestens im Frühjahr 2004 Komponenten für kreditkartengrosse 2 Megapixel-Digitalkameras den Herstellern anbieten.



Oder die Liebe zum Detail.

(39)

Warum der Lowpro DryZone-Rucksack absolut wasserdicht ist und erst noch schwimmen kann, erfahren Sie über www.pentax.ch. Und wie Sie als Fachhändler mit Lowepro von besonders attraktiven Margen profitieren, von Ihrem Pentax Regionalverkaufsleiter.



DRYZONE – WENN DIE AUSTRÜSTUNG BADEN GEHT

Wenn es an oder sogar ins Wasser geht, gibt es nur einen wirkungsvollen Schutz: den Lowepro DryZone Rucksack. Er schützt die Ausrüstung, die eine SLR-Kamera mit mehreren Objektiven umfassen kann, dank einer geschweissten Gummikammer und einem Hightech-Reissverschluss absolut wasserdicht. Das genau regulierbare und patentierte Tragsystem bietet optimalen Komfort. Den DryZone gibt es in zwei Grössen in Grau/Schwarz oder in Leuchtgelb/Schwarz.

PENTAX

Pentax (Schweiz) AG
Widenholzstrasse 1 Postfach
8305 Dietlikon Telefon 01 832 82 82
E-Mail: info@pentax.ch

Kodak: Schwarzweissfilmblätter

Neuheiten von der Filmfront: Nach der Einführung der Kodak Professional Tri-X 400 und Tri-X 320 Filme Anfang des Jahres, bringt Kodak jetzt auch verbesserte Tri-X 320 (TXP) Planfilme auf den Markt. Die verbesserte TXP Blattware in 9x12 cm und 4x5 inch ersetzt den Kodak Tri-X Pan Professional Planfilm. Mit der Weiterentwicklung Filme im Grossformat unterstreicht Kodak sein nachhaltiges Engagement im Bereich der Schwarzweiss-Fotografie. Die weiterentwickelten und qualitativ verbesserten Kodak Professional Tri-X 320 Planfilme werden nun auch in einem neuen Herstellungs- und Emulsionsverfahren produziert. Die physikalische Beschaffenheit und die sensitometrischen Eigenschaften wurden erheblich verbessert. Durch eine verbesserte Emulsionsdeckschicht ist das Negativ deutlich staubabweisender sowie kratzunempfindlicher geworden und die statische Aufladung konnte spürbar verringert werden.

Die verbesserten Filme im Grossformat zeichnen sich durch erstklassige Tonabstufungen sowie eine aussergewöhnliche

Schattendurchzeichnung und brillante Lichter aus. Die Gradation, Schärfe und Körnigkeit sind am Vorgängerfilm, Kodak Tri-X Pan Professional (TXP) Planfilm ausgerichtet. Die Codierung am Film ist neben der Kerbmarkierung „320TXP“. Durch diese Veränderungen kann es für einige Entwicklertypen zu leichten Veränderungen der Entwicklungszeit kommen. Die technischen Datenblätter und detaillierte Informationen zu den verbesserten Filmen können über unsere Kodak Anschrift abgerufen werden, oder im Internet unter: www.kodak.de/go/professional.

Die verbesserten Tri-X 320 Planfilme richten sich vor allem an professionelle und semi-professionelle Anwender, die Vergrösserungen in höchster Qualität benötigen und erweitern die kreativen Möglichkeiten deutlich. Sie sind als Blattware 9x12 cm und 4x5 inch jeweils in 50 Blattpackungen in den nächsten Wochen verfügbar und können über den Fachhandel bezogen werden.

Kodak SA, 1020 Renens
Tel.: 021 631 01 11, Fax: 021 631 01 50

Konica Minolta: Kamera-Neuheiten



Die Fusion von Konica und Minolta trägt Früchte: Soeben wurde die Dimage G400 vorgestellt, die stark an die Konica Revio erinnert. Die Kamera ist laut Hersteller in 0,7 Sekunden betriebsbereit. Die G400 ist mit einem 4,2 Megapixel CCD und einem GT Hexanon Zoomobjektiv ausgestattet.

Das Objektiv 1:2,8-4,9/5,6-16,8mm, das einer Brennweite von 34-101mm im Kleinbild entspricht, besteht aus sieben Elementen in sechs Gruppen. Die Kamera hat zwei Steckplätze für Speicherkarten, für SD Memory Karten und Memory Stick. Diese Datenträger können wahlweise und in Kombination genutzt werden. Konica Minolta hat ausserdem bekannt gegeben, dass die Modelle Dimage Z1 und Dimage E323 PictBridge unterstützen. PictBridge ist ein neuer Industriestandard für den Direktdruck von digitalen Bildern direkt aus der Kamera. Konica Minolta (Schweiz) AG, 8953 Dietikon, Tel.: 01 740 37 00, Fax: 01 741 33 12

IMAGE HOUSE GALERIE

MURANO

JÜRIG WALDMEIER

HAFNERSTRASSE 24_
CH-8005 ZÜRICH_
T + 41 (0)43 444 70 44_
F + 41 (0)43 444 70 40
info@imagehouse.ch
www.imagehousegalerie.ch

AUSSTELLUNG
SAMSTAG 18. OKTOBER BIS
SAMSTAG 22. NOVEMBER

ÖFFNUNGSZEITEN
DI-FR 12.00-17.30
SA 10.00-15.00
ODER AUF VORANMELDUNG

STUDIO 13

FILMENTWICKLUNGEN
VERGRÖSSERUNGEN
AUFZIEHARBEITEN
ARCHIVROLLEN U.V.M.
www.studio13.ch

Kurzentrums für digitale
und analoge Fotografie

Neue Objektive für Olympus E

Olympus hat auf nächstes Jahr fünf neue Zuiko Digital Wechselobjektive für das E-System angekündigt. Unter den neuen Modellen befindet sich ein 1:2,8-3,5/11-22mm Zoomobjektiv, das im Kleinbild einer Brennweite von 22-44 mm entspricht. Ausserdem will Olympus drei weitere Zoomobjektive und ein festbrennweitiges Objektiv mit hoher Lichtstärke vorstellen. Laut Olympus arbeitet die Forschungs- und Entwicklungsabteilung bereits an neuen Produkten, die 2005 auf den Markt kommen.

Mamiya

Kameras für Film und Digital

by www.graphicart.ch

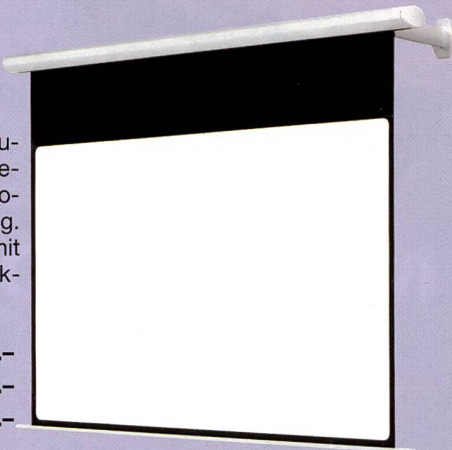
Image Trade Safenwil

Bahnhofstrasse 14, 5745 Safenwil, Tel. 062 797 95 90, Fax 062 797 95 91
Mail info@imagetrade.ch www.imagetrade.ch

Jetzt aktuell

Für Ihr Homekino, die Movielux electric

Ideale Projektionswand für Daten- und Videoprojektion. Elegantes, weisses Aluminiumgehäuse, geräuscharmer Elektromotor, Funkfernsteuerung. Novalux Oberfläche mit hohem Reflexionsfaktor.

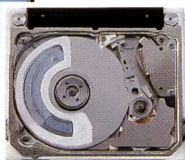


- 135x180cm Fr. 1'298.-
- 150x200cm Fr. 1'498.-
- 180x240cm Fr. 1'698.-



Hitachi: 4-GB-Microdrive offiziell

Microdrive, die Miniaturfestplatten im CompactFlash-Format (Typ II), wird demnächst auch in Kapazitäten von 2 und 4 GByte erhältlich sein. Gemäss Hitachi sollen die ersten Exemplare Ende November den Endverbrauchermarkt erreichen. Eine Version mit 2 GB



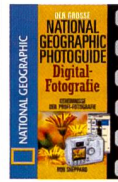
soll später folgen. Offiziell als Microdrive-3K4-Serie bezeichnet, sind die beiden neuen Microdrives um bis zu 70 Prozent schneller als die Vorgängergeneration (340 MByte, 512 MByte, 1 GByte), die damals noch unter dem Namen IBM Microdrive gehandelt wurden (Hitachi Global Storage Technologies hat mittlerweile die Festplatten-

sparte von IBM übernommen). Demnach liegt die anhaltende Datentransferrate der neuen Microdrives bei 4,3 bis 7,2 MByte pro Sekunde (Lese-/Schreibtrieb), während die «alten» Microdrives auf eine anhaltende Datentransferrate von 2,6 bis 4,2 MByte pro Sekunde kamen.

Mit 3600 Umdrehungen pro Minute dreht sich die ein Zoll grosse Magnetscheibe der beiden neuen Microdrives; der Abstand zwischen der Magnetscheibe und dem Schreib-/Lesekopf konnte um bis zu 40 Prozent verringert werden. Das wurde durch einen neu entwickelten Schreib-/Lesekopf möglich, der nur noch halb so gross ist wie der Schreib-/Lesekopf der früheren Microdrive-Generation. Für den Betrieb mit den Microdrives muss eine Kamera neben der Typ-II-Kompatibilität auch eine Microdrive-Kompatibilität und (zumindest bei der 4-GByte-Version) die Unterstützung des FAT32-Dateissystems aufweisen.

www.fotobuch.ch jetzt besonders aktuell:

National Geographic Photoguide: Ein Muss



Rob Sheppard ist Fachautor, Herausgeber von Fotozeitschriften und Experte für Digitalfotografie. Im vorliegenden Band aus der Photoguide-Reihe von National Geographic erklärt er gut verständlich, wie man die richtige Kamera findet, sie optimal nutzt und was man mit digitalen Bildern alles anstellen kann. Auch für Fotografen, die dem Film treu bleiben und dennoch von der modernen Technik profitieren wollen, finden sich im grossen Photoguide für Digitalfotografie wertvolle Hinweise. Das Buch ist gegliedert in die Themenbereiche Kameras und ihre Funktionsweise, fotografische Praxis (Digitalkamera im Einsatz), von der Kamera zum Computer (hier findet sich auch eine Abhandlung zum richtigen Scannen von Fotos), Bildbearbeitung und Effekte (Digitale Dunkelkammer) und Bildausgabe. Der grosse National Geographic Photoguide: Digitalfotografie ist ein Muss, nicht nur für Einsteiger in die digitale Fotografie. **Fr. 22.70**

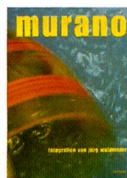
Das Praxisbuch Digitale Fotografie



Bücher zum Thema digitale Fotografie gibt es viele, oft behandeln diese aber mehr die Bildbearbeitung als die eigentliche Fotografie. Ganz anders dagegen das Praxisbuch von Artur Landt: Nach einer sehr anschaulichen Übersicht über die verschiedenen Kameras - Sucher, All-in-one, Spiegelreflex - und Zubehör wie Speicherkarten, Kartenlesegeräte und vielem mehr, angereichert mit technischen Besonderheiten und Kauf Tipps, geht es an die Aufnahmetechnik mit vielen Anleitungen und Tipps.

Themen wie Kamerahaltung, Autofokus-Modi und Bildaufbau werden genau so behandelt wie die richtige Belichtungsmessung, Wischeffekte, Schärfentiefe, Perspektiven und Farbtemperatur. Etwas schade ist, dass Autor Landt Kameramodelle vorstellt, die bei der Drucklegung des Buches noch aktuell erschienen, in (leider) sehr kurzer Zeit aber bereits veraltet wirken dürften. **Fr. 59.30**

Murano - Fotografien von Jürg Waldmeier



Noch bis am 22. November ist in der Image House Galerie die Ausstellung mit den Fotografien von Jürg Waldmeier zu sehen. Gleichzeitig zur Ausstellung ist dieses Buch erschienen. Über drei Jahre hinweg hat der Fotograf Jürg Waldmeier die einfachen Glasarbeiter, die gewichtigen Maestri und die Bewohner von Murano beobachtet. Ihr Alltag dreht sich (fast ausschliesslich) um die Herstellung des legendären Glases auf der kleinen Insel vor Venedig. «Murano» ist jedoch mehr als eine Reportage, er dokumentiert nicht einfach das Gesehene, sondern setzt die Facetten des Glases, das Flüssige und Fließende seiner Herstellung in Bilder um, in denen das Erzählen verstummt und allein Farbe, Dynamik und Komposition wirken. In Buch und Ausstellung zeigt Waldmeier Murano jenseits der touristischen Fassaden und Klischees. Fair, und eindringlich. **Fr. 54.00**

Ich bestelle folgende Bücher gegen Vorausrechnung:

<input type="checkbox"/> National Geographic Photoguide	1228240	Fr. 22.70
<input type="checkbox"/> Praxisbuch Digitale Fotografie	1209437	Fr. 59.30
<input type="checkbox"/> Murano	1215560	Fr. 54.00

Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ / Ort: _____
 E-Mail: _____ Telefon: _____
 Datum: _____ Unterschrift: _____

impressum
 10. Jahrgang 2003, Nr. 182, 17/03
 Fotointern erscheint alle zwei Wochen, 20 Ausgaben pro Jahr.
 Herausgeber: Urs Tillmanns
 Chefredaktion: Anselm Schwyn
 Verlag, Anzeigen, Redaktion: Edition text&bild GmbH,
 Postfach 1083, 8212 Neuhausen
 Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70
 E-Mail: textbild@bluwin.ch
 Gültiger Anzeigenentarif: 1/03

Anzeigenverwaltung:
 Sabine Mende
 Edition text&bild GmbH
 Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70
 Sekretariat: Gabi Kafka
 Redaktion: Werner Rolli
 Redaktionelle Mitarbeiter:
 Adrian Bircher, Rolf Fricke, Miro Ito,
 Gert Koshofer, Hans-Rudolf Rinderknecht,
 Dietrich F. Schultze, Gerit Schulze,
 Eric A. Soder, Marcel Siegenthaler

Buchhaltung: Helene Schlagenhaupt
 Produktion: Edition text&bild GmbH,
 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75
 Druckvorstufe und Technik:
 Andreas Sigg
 E-Mail: grafik@fotointern.ch
 Druck: AVD GOLDACH, 9403 Goldach
 Tel. 071 844 94 44, Fax 071 844 95 55
 Graph. Konzept: BBF Schaffhausen
 Abonnemente: AVD GOLDACH,
 Tel. 071 844 91 52, Fax 071 844 95 11

Jahresabonnement: Fr. 48.-.
 Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder ISFL, VFS, SBF und NFS.
 Rechte: © 2003. Alle Rechte bei Edition text&bild GmbH, Neuhausen
 Nachdruck oder Veröffentlichung, auch im Internet, nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Bewilligung des Verlages und mit Quellenangabe gestattet.
 Text- und Bildrechte sind Eigentum der Autoren.

Fotointern ist
 • Mitglied der TIPA (Technical Image Press Association, www.tipa.com)
 • Offizielles Organ des VFS (Verband Fotohandel Schweiz), www.fotohandel.ch
 • Sponsoringpartner der Schweizer Berufs-fotografen SBF, www.sbf.ch / www.photographes-suisse.ch



Go West, young man – die PMA 2004 ruft nach Las Vegas!

Vom 12. bis 15. Februar 2004 geht in Las Vegas (US-Bundesstaat Nevada), die PMA Convention und Trade Show über die Bühne. In den vergangenen Jahren hat sich die PMA (Photo Marketing Association) stark nach aussen geöffnet, die alljährlich stattfindende Neuheiten-Messe entwickelte sich zur wichtigsten internationalen Veranstaltung neben der photokina. Seit fast 80 Jahren ist die PMA als Verband im Interesse von Fotohändlern, Fotolabors, Herstellern, Grossisten, Ausbildern, Technikern und Fotostudios in aller Welt aktiv. Ihre wichtigste Aufgabe ist es, die mehr als 20'000 Mitglieder in über 120 Ländern dabei zu unterstützen ihr Geschäft, sei es im Einzelhandel oder in gewerblichen und industriellen Bereichen auszubauen und erfolgreicher zu machen. Die PMA 2003 konnte einen grossen Erfolg verbuchen: Noch nie wa-

ren so viele Besucher an die Messe gepilgert. Rund 30'000 Branchenleute haben den Weg ins neue Convention Center der Spielerstadt gefunden und die auf zwei Stockwerke verteilte grosszügigen Stände der Aussteller sowie die diversen Vorträge und Seminare besucht. Es ist davon auszugehen, dass sie auch an der PMA 2004 positiv ausfällt.

Fotografie im Silber-Staat

«Wir haben kein Gold, dafür aber tonnenweise Silber», soll ein Pionier in Nevada im 19. Jahrhundert einmal gesagt haben. Tatsächlich hatte Nevada einst überaus reiche Abbaugelände in der Sierra Nevada, an der Grenze zu Kalifornien. Dieser Silberreichtum hat Nevada den Übernamen «Silver State» eingebracht. Silber wird heute natürlich nicht mehr gewonnen, wie auch in der Fotografie ein-

ne Verlagerung weg von der Silberhalogenidfotografie zur digitalen Fotografie festzustellen ist. Gerade deshalb herrscht aber wohl auch an der kommenden PMA eine Art Goldgräberstimmung, denn immer noch werden der digitalen Fotografie hohe Wachstumschancen eingeräumt. Es wird deshalb äusserst spannend zu beobachten sein, mit welchen Neuheiten und Technologieverbesserungen sich die einzelnen Hersteller gegenseitig zu übertrumpfen versuchen.

Aussteller-freundlich

Als non-profit Organisation bietet PMA ihren Mitgliedsfirmen die Möglichkeit zusammen zu kommen um gemeinsam am Erfolg der gesamten Foto/Imaging Branche zu arbeiten. Dazu gehört an der Messe jeweils eine Vielzahl von Vorteilen und Dienstleistungen, darunter unter ande-

rem Marktforschung und eine zentrale Anlaufstelle für Informationen, die täglich neu erscheinende gedruckte Newsline, die neuesten Branchennachrichten online auf www.pmai.org, Aktionen und Informationen zu Umweltthemen oder auch das mehrmals jährliche und mehrsprachig erscheinende Photo Marketing Magazin. Vor allem aber ist die PMA Convention ein Ort, an dem man neue Kontakte knüpfen und alte Freundschaften erneuern kann.

Nicht zu unterschätzen ist die Fülle an Vorträgen und Seminaren, von denen einige auch in deutscher Sprache angeboten werden. Wir haben die deutschsprachigen Vorträge der kommenden PMA 2004 in der untenstehenden Tabelle für Sie herausgepickt.

PMA Europe, München, Tel. 0049 89 271 8671, Fax --273 0291



pma 2004 Seminare

Donnerstag den 12. Februar, 2004, 14:00 – 15:00 Uhr

Digitale Zukunft – Auch für Sie?

Die neuesten Informationen über digitale Dienstleistungen, Produkte und Wege mit denen Sie Ihren Umsatz und Profit erhöhen können, sowie Wege Ihren Umsatz mit digitalen Prints zu erhöhen.

Sprecher: Martin Wagner, Ringfoto GmbH & Co Alfo Mktg KG, Erlangen

Freitag den 13. Februar, 2004, 14:00 – 15:00 Uhr

Fliegende Bilder: Kamera-Handys als Chance für den Fotohandel!

Foto-Handys gehören zur Zeit zu den begehrtesten High-Tech-Produkten. Für den Fotohandel bedeutet das nicht nur die Möglichkeit für Geräteverkauf und Vertragsvermittlung, sondern auch die Chance auf ein neues Geschäft mit Bild-Dienstleistungen. Dazu müssen allerdings zielgruppengerechte Geschäftsmodelle entwickelt werden.

Sprecher: Thomas Blömer, C.A.T. Verlag, Ratingen

Samstag den 14. Februar, 2004, 14:00 – 15:00 Uhr

Marketing für den Fotohändler

Wir präsentieren die heissesten Produkte und Dienstleistungen im Foto/Imaging Sektor, und erläutern, wie sich das Kundenmarketing im Einzelhandel verändert hat. Sprecher: Stephan Uhlenhuth, Uhlenhuth New Media, Dortmund.



SIC imaging center ...stellvertretend für Qualitätsprodukte von Schweizer Herstellern, für professionelle Fotografen.

Professionelle analoge und digitale Bildaufnahmesysteme des weltweit führenden Kameraherstellers. Qualität, Modularität und Mobilität bilden die Basis für ein profitables Fotografie-Geschäft.

sinar



Ausgewiesene Leaderkompetenz für sämtliche Beleuchtungssituationen. Höchster Qualitätsstandard, tiefe Betriebskosten und hohe Lebensdauer.

broncolor

Stative und Befestigungssysteme für Qualitätsbewusste. Unverzichtbare Hilfsmittel und Lösungen jeglicher Problemstellungen. Stabilität, Einfachheit und perfekte Fixierung garantieren für Sicherheit und höchste Produktivität.

FOBA



Made in Switzerland

SIC Imaging Center, Rieterstrasse 80, 8002 Zürich
Telefon: 01/280 27 27, Fax: 01/280 35 35, E-Mail: info@sic-imaging.ch, Internet: www.sic-imaging.ch



Fotografieren + Verkauf im Aussendienst
Creative Foto AG ist das führende Fotounternehmen für die Schulfotografie in der Schweiz.

30 Mitarbeiterinnen und Lehrlinge fotografieren, kreieren und produzieren im hauseigenen Farbfotolabor mit neuester Digitalfototechnik innovative Fotos.

Unser Fototeam braucht Verstärkung für die Regionen Basel / Aargau / Zürich.

Positiv motivierte – engagierte – belastbare – aktive – fleissige

junge Menschen mit einer vorzugsweise in der Fotobranche absolvierten Lehre senden ihre Bewerbung an folgende Adresse:

Creative Foto AG, Buzibachstrasse 31, 6023 Rothenburg
z.Hd. Frau Silvia Muff

Weitere Infos zu unserer Firma erhalten Sie unter www.creative-foto.ch

Bist Du kreativ? Suechsch en Job als Fotografin?

Zur Verstärkung unseres Foto-Teams suchen wir auf den 1. Januar 04 oder nach Vereinbarung je eine

Fotografin/Fotofachangestellte

Wir erwarten Kenntnisse im Umgang mit Mittelformat- und Kleinbildkameras.

Sie sind unterwegs mit dem Auto, fotografieren und akquirieren dort selbständig in Kindergärten und Schulen. Dabei wird Ihre gewinnende und freundliche Art im Umgang mit Menschen, Ihr fachliches Können sowie Ihre Selbständigkeit geschätzt. Sind Sie interessiert?

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.



FOTO TH. BACHMANN
Mühlwiesestr. 30 • 8355 Aadorf • Tel. 052 365 18 11
info@fotobachmann.ch • www.fotobachmann.ch

PP/Journal
CH-9403 Goldach

AZA
9403 Goldach

Adressberichtigung melden

ENGPÄESSE

Haben Sie zu viele Fototermine?
Ich fotografiere gerne für Sie.
Ursula De Bastiani – Fröhlicher,
Fotografin P. 01/780 25 81
Nat. 079/520 68 22

**Kaufe sofort + bezahle
bar für**
Fotostudios·Blitzanlagen
Hasselblad·Sinar·Foba
Nikon·Rollei·Alpa·Leica
Arca·Fuji Pictrostat usw....
Tel. 9-17 Uhr **061 9013100**

Welche jüngere oder junggebliebene
Fotofachfrau

hat Interesse mit mir ein neues Fotofachgeschäft in der Ostschweiz aufzubauen? Infrastruktur, Geschäftslage und Einrichtungen sind optimal vorhanden.

Ich bevorzuge: Begeisterte Fotofachfrau und Gastgeberin, Nichtraucherin. Freude an der Fotografie und das technische Flair bringe ich mit.

Interessentinnen melden sich bitte unter Fotointern,
Chiffre 011703, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

Wir suchen auf den 1. Januar 04 o.n. Vereinbarung eine fröhliche
Bürohilfe 80-100%
(Nichtraucherin)

mit der Möglichkeit, kombiniert im Aussendienst zu fotografieren.
Zu Ihren Aufgaben gehören:
allg. Büroarbeiten, Auftragsbearbeitung, Kundenkontakt. Von Vorteil wäre es, wenn Sie bereits über Farbkennnisse sowie Erfahrung in der Erstellung von Sofortpassbildern verfügen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen.

FOTO TH. BACHMANN
Mühlwiesestr. 30, 8355 Aadorf,
Tel. 052 365 18 11

Mamiya Press Universal 6/9
div. Objektive, div. Zubehör,
VP 1'950.–.

Sinar p2, 4/5" und 13/18 cm,
div. Objektive, div. Zubehör,
Top-Zustand, NP 22'000.–,
VP 9'900.–.

Canon D60, mit Batteriegriff,
Ersatzakku, neuwertig,
NP 4'700.–, VP 2'500.–.

Details siehe Website
www.brainkiller.com
Hurter Werbung & Design
Tel. 062 824 95 70

In St. Moritz gesucht für die
Wintersaison

**Fotograf(in)
Fotofachangestellte/-r**

mit Sprach-, Schreibmaschinen-
und Computerkenntnissen.

Olaf Küng, Fotografie, Palace Arcade
7500 St. Moritz, Tel. 081 833 64 67
w.k.A. Tel. 081 833 49 32

OCCASIONEN :

**Spezialist für HASSELBLAD,
HORSEMAN+SINAR bis 8x10".**

Weitere Listen: Arca + Linhof,
Digital backs PhaseOne 4x5"
und **6x6 cm**. Fachkameras 6x9 cm.
Mamiya RZ, RB, C330, M 645,
Pentax 67, Kiev, Rollei SL 66 SE,
6008 und Zubehör.

Kleinbild: Leica, Nikon, Olympus.
Belichtungsmesser, Studioblitz
Labor- und Atelier-Artikel.

WIR-Checks auf Absprache.
Listen der entspr. Marken verlangen!

BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch
Internet: www.fotojaeggi.ch



**«Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es,
dass Sie mir Fotointern gratis schicken?»**

**Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und
eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.**

Fotointern möchte alle in der Schweizer Fotobranche Beschäftigten erreichen. Weil wir meinen, dass unsere Branche besser informiert sein und einen intensiveren Dialog führen sollte. Lehrlinge tragen unser Berufsgut weiter. Deshalb sollten auch sie über alles informiert sein, was sich in unserer Branche tut!
Wir schenken allen Lehrlingen Fotointern bis zu ihrem Lehrabschluss.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

